

**Bürgermeister**  
**als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft**  
**der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken**



Stadt Vreden · Postfach 1351 · 48686 Vreden

Kreis Borken  
Herrn Landrat  
Dr. Kai Zwicker  
Burloer Str. 93  
46325 Borken

Bürgermeister  
Dr. Christoph Holtwisch  
Burgstraße 14  
48691 Vreden

Telefon: 02564 303 200  
Telefax: 02564 303 9 200

Internet:  
[www.vreden.de](http://www.vreden.de)

E-Mail:  
[christoph.holtwisch@vreden.de](mailto:christoph.holtwisch@vreden.de)

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

Datum

11.11.2019

**Kreishaushalt 2020- Benehmensverfahren nach § 55 Abs. 1 KrO NRW**



Sehr geehrter Herr Dr. Zwicker,

vielen Dank - auch an Herrn Kreiskämmerer Kersting - für Ihr Schreiben vom 28.10.2019 mit den Eckpunkten zum Entwurf des Kreishaushaltes, mit dem Sie gem. § 55 Abs. 1 KrO NRW das Verfahren zur Herstellung des Benehmens mit den Städten und Gemeinden zur Festsetzung der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2020 eingeleitet haben. Über die Eckpunkte zum Entwurf des Kreishaushaltes haben Sie uns auch in einer Sitzung der Haushaltskommission am 10.10.2019 und bei der Bürgermeister-Konferenz am 31.10.2019 informiert. Der Entwurf des LWL-Haushalts wurde zudem am 22.10.2019 gemeinsam mit dem Ersten Landesrat und Kämmerer des LWL, Dr. Lunemann, beraten.

Im Eckpunkt Papier und allen o. g. Besprechungen ist deutlich geworden, dass die Planungen geprägt sind vor allem durch Verschlechterungen bei den Kreis-Schlüsselzuweisungen und eine deutlich höhere Landschaftsumlage sowie Steigerungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen und Sozialkosten. Laut dem aktuellen Stand sollen der Hebesatz für die Kreisumlage 2019 nun 26,1 % und der Hebesatz für die Jugendamtsumlage 2019 nun 25,2 % betragen. Gegenüber den Planungen des Vorjahres stellt dieses eine durchaus erhebliche Veränderung von + 1,1 % bzw. + 1,9 % dar.

Hierzu nehme ich - abgestimmt mit meinen Kollegen/-innen - für die Arbeitsgemeinschaft (AG) der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken wie folgt Stellung:

**Bankverbindungen**

Sparkasse Westmünsterland  
IBAN: DE23 4015 4530 0051  
0200 89  
BIC: WELADE33XXX

Volksbank Gronau-Ahaus e.G.  
IBAN: DE15 4016 4024 4050  
0405 00  
BIC: GENODEM1GRN

Deutsche Bank  
IBAN: DE33 4037 0079 0390  
0107 00  
BIC: DEUTDE33B403

Postbank Dortmund  
IBAN: DE15 4401 0046 0021  
9294 68  
BIC: PBNKDEFF440

Die Arbeitsgemeinschaft hält die Ausführungen des Kreises für nachvollziehbar und begrüßt insbesondere die geplante Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage. Die Arbeitsgemeinschaft weist jedoch darauf hin, dass sie alle Bemühungen des Kreises Borken zur restriktiven Planung bei Aufgaben und Ausgaben unterstützt und einfordert, wobei besonders die Personalausstattung stets kritisch hinterfragt werden sollte.

Dies ist vor allem vor dem Hintergrund zu beachten, dass eine noch stärkere Steigerung der Hebesätze nur dadurch vermieden wird, dass die Umlagegrundlagen deutlich gestiegen sind. In wirtschaftlich schlechteren Zeiten sähe dies anders aus. Um in diesen sicher kommenden schwierigeren Zeiten massive Einschränkungen zu vermeiden, gilt es, bereits jetzt – in noch guten Zeiten – Maß zu halten.

Dieses Maßhalten vermisst die Arbeitsgemeinschaft deutlich bei den bisherigen Haushaltsplanungen des LWL. Die in der Arbeitsgemeinschaft kritisch betrachteten Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) mögen beim LWL zwar Anpassungsbedarfe hervorrufen, doch wird der dort beabsichtigte massive Personalaufbau deutlich abgelehnt. Dieses Vorgehen steht in Diskrepanz zu den gemeindlichen Haushalten, mit denen auch ständig neue Aufgaben und höhere Erwartungen zu bedienen sind, in denen aber kein vergleichbarer Personalaufbau vollzogen wird. Das Vorgehen des LWL verstärkt zudem die Konkurrenz um das zunehmend knappere Personal und bringt so alle Beteiligten in Schwierigkeiten. Die Absicht einiger Fraktionen in der LWL-Landesversammlung, die Mitgliedskörperschaften zu entlasten, geht damit in die richtige Richtung. Die Arbeitsgemeinschaft fordert auch den Kreis Borken auf, entsprechend auf die aktuelle und künftige Haushaltsplanung des LWL einzuwirken.

Stellvertretend auch für meine Kollegen/-innen der Arbeitsgemeinschaft bedanke ich mich für die gute und zielorientierte Zusammenarbeit im Benehmensprozess zum Haushaltsentwurf 2020.

Freundliche Grüße

Dr. Christoph Holtwisch  
Bürgermeister  
als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft  
der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken